

Bleed Through

Soiled Document

men. Durch Vereinbarung mit der Armen-Anstalt sind für die ärmere Klasse besondere, von den oben erwähnten ganz getrennte Stuben eingerichtet.

Herr G. Geffken ertheilt Erlaubnisscheine zum Besehen des Zuchthauses.

Der Oeconom des Zuchthauses ist Herr Joh. Diedr. Nie. Wulff.

Das Verwaltungs Collegium der Strafgefängnisse und der Detentionshäuser besteht aus einem Bürgermeister, zwey Senatoren (den beyden Polizey-Herren), zwey Älten und acht Vorstehern.

Catechet ist Herr Gaudidat von Ahsen.

(Fremden und Einheimischen wird das von dem ehemaligen verdienstvollen Vorsteher, Herrn Oberalten Mattens, herausgegebene Werk: Das Hamb. Criminal-Gefängnis, genannt: Das Spinnhaus etc. 1825, mannichfaltige Belehrung gewähren. Es ist in der Buchhandlung von Hoffmann und Campe zu erhalten.)

Taubstummen-Anstalt auf Riemanns Platz in der Dammthorstrasse. Die Zahl der Subscribenten zu diesem im letztverflossenen Jahre, zunächst für taubstumme Kinder unbemittelter Aeltern der Stadt und ihres Gebietes, durch milde Beyträge gestifteten Institute, überstiegt bereits 300. Die Schule der Anstalt wurde am 25ten May v. J. eröffnet. Es werden in derselben 21 Zöglinge, vorläufig im Schreiben und Schönschreiben, im Rechnen, in der Wortkenntnis und Satzbildung unterrichtet. Der bey der Schule angestellte Lehrer ist Herr Seuss, ein Zögling des Berliner Taubstummen-Instituts. In der mit der Anstalt verbundenen Nähstube werden die Mädchen durch eine eigens dazu angestellte Lehrerin in weiblichen Hand-Arbeiten unterrichtet. Die Unterrichts-Stunden währen von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 1 bis 5 Uhr Nachmittags. Von 12 bis 1 Uhr ist Erholungs-Stunde. Öffentliche Prüfungen finden allein in den Nachmittags-Stunden des ersten und letzten Sonnabends jeden Monats statt,

nur an diesen Tagen ist Fremden der Besuch der Schule gestattet. Wer den öffentlichen Prüfungen beyzuwohnen wünscht, hat sich mit einer Eintritts-Karte zu versehen, die unentgeltlich bey Herrn C. C. H. Noodt, gr. Bäckerstrasse No. 67, zu bekommen ist. Bey eben demselben, so wie bey den übrigen Mitgliedern der Comitz des Vereines zur Begründung der Anstalt, Herrn Dr. Pastor Rambach, Herrn H. W. Beck, Med. Dr. kleine Reichsstrasse No. 126, Herrn J. H. C. Behrman, Vorsadt St. Georg, Langreihe No. 63, geschehen die Meldungen zur Annahme.

Theater in der Steinstrasse. Seit mehreren Jahren haben die Darstellungen, welche hier, besonders in den Wintermonaten, gegeben werden, ihr Publikum gefunden und ist das Bestreben der jetzigen Direction und der Darsteller, das zu leisten, was bey dem beschränkten Locale möglich ist, nicht zu verkennen. Der Eintrittspreis ist verhältnismäßig sehr billig, und allerdings in einer Stadt wie Hamburg eine Neben-Bühne dieser Art nicht ganz unzweckmäßig. Zu wünschen wäre jedoch, dass man sich auf die Darstellung von Lustspielen und kleinen komischen Opern beschränken möchte.

Turnplatz, der, ist in der St. Johannis Kirche; die Uebungen, unter Leitung der Vorturner, finden Mittewochens und Sonnabends, von 2 bis 4 Uhr, statt.

Versorgungs-Anstalt, allgemeine, ist ein höchst wichtiges und gemeinnütziges, durch mehrjährige Bemühungen und Verwendungen der Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe im Jahre 1778 entstandenes, Hochobrigkeitlich bestätigtes Institut. Bey dieser Anstalt können sich Personen, gegen Einschluss einer Summe, Leibrenten, Pensionen, Wittwengehälte, Erparungs- und Begräbnissgeld verachaffen. Sie hat jetzt 5 Directoren, nämlich:

- Herrn M. B. G. Grellmann.
- J. M. Schmidt.
- P. F. Köding.
- J. D. Harder.
- G. L. W. Graemeyer.